

10.6.1968
6791 St. Gallenkirch,

.....
Gemeinde St. Gallenkirch
Bezirk Bludenz
6791 St. Gallenkirch

Einberufung

Gemäß § 35 GG werden Sie zu der am Mittwoch den 12.Juni 1968 um 20.00 Uhr im Schulhaus (Sitzungszimmer) anberaumten 27.Sitzung der Gemeindevertretung einberufen.

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüssung durch den Bürgermeister
- 2.) Vorlage und Genehmigung der letzten Niederschrift
- 3.) Nachtragsvoranschlag 1968 Finanzierung Schulhausneubau Gortipohl
- 4.) Lehrstellenbesetzung Schule Gortipohl
- 5.) Brücke Schattenort Gortipohl
- 6.) Allfälliges

Um pünktliches und zuverlässiges Erscheinen wird ersucht.

Der Bürgermeister.

Gemeinde St, Gallenkirch

Niederschrift

über die am Mittwoch, den 12.Juni 1968 um 20.00 Uhr im neuen Schulhaus
(Sitzungszimmer) in St.Gallenkirch stattgefundene

27. Sitzung

der Gemeindevertretung von St. Gallenkirch

mit folgender

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister,
- 2.) Vorlage und Genehmigung der letzten Niederschrift,
- 3.) Nachtragsvoranschlag 1968 (wegen Schule Gortipohl),
- 4.) Lehrstellenbesetzung Schule Gortipohl,
- 5.) Brücke Schattenort Gortipohl,
- 6.) Allfälliges.

Erschienen sind:

Bürgermeister MANGARD Hermann als Vorsitzender,

Gde.Rat Juen Ernst als Schriftführer,

12 Gemeindevertreter und zwar:

Büsch Anton, Wachter Raimund, Stocker Erwin, Rhomberg Hanskarl, Tschofen
Martin, Tschofen Herbert, Butzerin Alois, Marlin Ernst, Stocker Wilhelm,
Salzgeber Robert, Spannring Stefan, Flöry Richard.

Entschuldigt:

Vize-Bgm. Lorenzin Anton, Gde.Rat Tschofen Ignaz und GV. Squinobal
Helmut.

Erledigung:

- 1.) Bgm. MANGARD Hermann eröffnet die Sitzung, begrüßt die erschienenen
Gemeindevertreter und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- 2.) Die Niederschrift der letzten Gemeindevertretungssitzung vom 30.Mai
1968 wird als genehmigt erklärt.

3.) Der Bürgermeister gibt bekannt, dass sich beim Schulhausneubau Gortipohl infolge Lohnkostensteigerungen, sowie wegen weiterer unvorhergesehener Kosten eine Voranschlagsüberschreitung ergebe. Um diese Mehrkosten decken zu können, sei die Aufnahme eines zusätzlichen Darlehens erforderlich. Über diesen Bericht entspannt sich sodann eine ausgedehnte Debatte, nach welcher folgende einstimmige Beschlüsse gefasst werden:

a) Es soll die Überprüfung einzelner Kostengruppen beim Schulhausneubau Gortipohl veranlasst werden,

b) es soll ein zusätzliches Darlehen in Höhe von S 400.000.- aufgenommen bzw. der Gemeindevoranschlag 1968 entsprechend ausgeweitet werden.

- 3 -

4.) Vertrauliche Behandlung.

Die feste Besetzung der Lehrerstelle an der Volksschule Gortipohl durch VL Hans Sattler wird einstimmig gutgeheißen.

5.) Die Illbrücke Gortipohl - Schattenort wurde kürzlich durch Überbelastung stark beschädigt. Es sollte dringend die Wiederinstandsetzung veranlasst werden. Aus diesem Grunde wird einstimmig beschlossen, entsprechende Maßnahmen einzuleiten bzw. Kostenvoranschläge einzuholen.

Ferner wird einstimmig der grundsätzliche Beschluss gefasst, alle öffentlichen Brücken im Gemeindegebiet mit entsprechenden Gewichtsbegrenzungstafeln zu versehen.

6.) Durch die Lawinenniedergänge im vergangenen Winter wurde das Gerinne des Tramosabaches durch Holz stark verlegt.

Im oberen Lauf liegen noch große Mengen Rundholz, unterhalb zahlreiche Stöcke. Holz, sowie Stöcke könnten bei sommerlichen Schlagwettern zur großen Gefahr für die Unterlieger werden. Es wird daher einstimmig beschlossen, Maßnahmen einzuleiten, welche zur Entfernung dieses Holzes aus dem Bachbett der Tramosa führen.

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Der Schriftführer: Der Bürgermeister: